



Statistische Berichte



Kennziffer: C III 3 - j/14

Juli 2015

Ergebnisse der tierischen Erzeugung in Hessen 2014

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Fr. Fagler	0611 3802-515
Fr. Stass	0611 3802-512
E-Mail	agrar@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-590
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2015

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
 Tabellen	
1. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2014	3
2. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft nach Verwaltungsbezirken 2014	4
3. Legehennenhaltung und Eiererzeugung in Unternehmen mit 3000 und mehr Hennenhaltungsplätzen nach Monaten im Jahr 2014	8
4. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur im Jahr 2014 nach Verwaltungsbezirken in Hessen	9
5. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur sowie erzeugter Menge im Jahr 2014 nach Größenklassen der erzeugten Menge in Hessen	10

Vorbemerkungen

Im nachstehenden Bericht sind die Ergebnisse der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik, der Legehennenstatistik sowie Erzeugung in Aquakulturbetrieben für das Berichtsjahr 2014 dargestellt, die auf der Grundlage des Gesetzes über die Agrarstatistiken (AgrStatG in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist.

Schlachtmenge - und Schlachtgewichtsstatistik:

In der Schlachtungsstatistik werden monatlich alle geschlachteten Tiere (Rinder, Schweine, Schafe, Lämmer, Ziegen und Pferde), nach Herkunft, Tierarten, Kategorien, gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen sowie der durchschnittlichen Schlachtgewichte aufgegliedert.

Die Grundlage für die Berechnung der **Schlachtmenge** bildet die Schlachtgewichtsstatistik, die auf den nach der 1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung (Verordnung zur Durchführung des Fleischgesetzes und zur Änderung handelsklassenrechtlicher Vorschriften für Schlachtkörper von Rindern, Schweinen und Schafen, darin enthalten die Verordnung über die Preismeldung bei Schlachtkörpern und deren Kennzeichnung (1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung vom 12. November 2008 (BGBl. I S. 2186), die zuletzt durch Artikel 2 Absatz 93 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist) zu erstattenden Meldungen von berichtspflichtigen Schlachtbetrieben basiert.

Das durchschnittliche Schlachtgewicht für Schweine wird über die eingehenden Wochenmeldungen der Schlachtbetriebe, die Stückzahl und Lebendgewicht enthalten, errechnet. Für Rinder, Lämmer, Pferde, Schafe wird das durchschnittliche Schlachtgewicht vom Statistischen Bundesamt, im Einvernehmen mit dem BMELV, festgelegt. Die Rechtsgrundlage für die Erhebungen sind die §§ 58 – 62 AgrStatG

Aquakulturstatistik:

Die Erhebung über die Aquakulturerzeugung wird bundesweit jährlich, beginnend mit dem Jahr 2012 für das Berichtsjahr 2011, als Totalerhebung bei allen Betrieben, die Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben, durchgeführt. Zusätzlich werden dreijährlich, ebenfalls beginnend mit dem Jahr 2012 für das Berichtsjahr 2011, Angaben zur Struktur der Aquakulturbetriebe erfragt. Nicht einbezogen in die Erhebung wurden reine Angeltreibbetriebe (Angelparks) und Züchter von Aquarium- bzw. Zierfischen.

Legehennenstatistik:

Für die monatliche Befragung der Angaben über die Legehennenhaltung und die Eiererzeugung sind Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen. Im Dezember jeden Jahres werden zusätzlich die Haltungsformen und der Bestandsaufbau nach Altersklassen und Legeperioden erfragt. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebungen sind die §§ 48 - 57 AgrStatG.

1. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft 2014

Tierart	Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft ¹⁾		darunter Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft				
			Gewerbliche Schlachtungen			Hausschlachtungen	
	Tiere	Schlacht- menge in t	Tiere	Durch- schnittliches Schlacht- gewicht in kg	Schlacht- menge in t	Tiere	Schlacht- menge in t
Rinder insgesamt	37 058	12 273	33 812	333	11 247	3 060	966
davon							
Ochsen	626	208	507	333	169	69	23
Bullen	19 947	7 580	18 650	380	7 087	1 240	471
Kühe	6 203	1 873	5 744	302	1 735	391	118
Färsen ²⁾	7 482	2 200	6 436	294	1 892	1 046	308
Kälber ³⁾	1 441	197	1 270	137	174	160	22
Jungrinder ⁴⁾	1 359	215	1 205	158	190	154	24
Schweine	497 117	46 909	483 986	94	45 667	13 131	1 242
Lämmer ⁵⁾	256 299	4 613	196 502	18	3 537	5 615	101
übrige Schafe	17 310	519	16 053	30	482	515	15
Ziegen	3 088	56	2 660	18	48	428	8
Pferde	522	138	522	264	138	—	—
I n s g e s a m t	811 394	64 509	733 535	•	61 118	22 749	2 333

1) Tauglich beurteilte Tiere. — 2) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben. — 3) Kälber bis zu 8 Monaten. — 4) Jungrinder von mehr als 8 aber höchstens 12 Monaten. — 5) Tiere, die jünger als 12 Monate sind.

2. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Rinder insgesamt		Rinder			
		Anzahl	darunter gewerblich	Ochsen		Bullen	
				Anzahl	darunter gewerblich	Anzahl	darunter gewerblich
06 411	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	—	—	—	—	—
06 412	Frankfurt am Main, St.	—	—	—	—	—	—
06 413	Offenbach am Main, St.	—	—	—	—	—	—
06 414	Wiesbaden, Landeshauptst.	266	263	10	10	140	139
06 431	Bergstraße	2 634	2 621	—	—	1 955	1 951
06 432	Darmstadt-Dieburg	199	176	—	—	168	158
06 433	Groß-Gerau	137	86	4	1	79	53
06 434	Hochtaunuskreis	1 400	1 382	3	2	529	520
06 435	Main-Kinzig-Kreis	1 962	1 786	11	11	1 039	971
06 436	Main-Taunus-Kreis	64	23	9	6	30	3
06 437	Odenwaldkreis	5 117	5 033	13	13	2 774	2 745
06 438	Offenbach	1 162	1 158	7	7	570	569
06 439	Rheingau-Taunus-Kreis	146	95	—	—	109	77
06 440	Wetteraukreis	1 918	1 683	5	4	1 299	1 200
06 4	Reg.-Bez. Darmstadt	15 005	14 306	62	54	8 692	8 386
06 531	Gießen	615	434	30	15	277	198
06 532	Lahn-Dill-Kreis	1 739	1 634	13	11	1 003	963
06 533	Limburg-Weilburg	1 130	1 023	2	—	828	774
06 534	Marburg-Biedenkopf	2 652	2 525	9	9	1 385	1 330
06 535	Vogelsbergkreis	1 899	1 545	14	8	950	831
06 5	Reg.-Bez. Gießen	8 035	7 161	68	43	4 443	4 096
06 611	Kassel, documenta-St.	629	627	2	2	557	555
06 631	Fulda	6 511	5 677	466	386	2 516	2 236
06 632	Hersfeld-Rotenburg	776	596	4	1	412	321
06 633	Kassel	2 181	2 032	1	1	901	833
06 634	Schwalm-Eder-Kreis	1 560	1 475	6	5	1 033	1 000
06 635	Waldeck-Frankenberg	1 728	1 576	12	12	1 054	999
06 636	Werra-Meißner-Kreis	633	362	5	3	339	224
06 6	Reg.-Bez. Kassel	14 018	12 345	496	410	6 812	6 168
06	Land Hessen	37 058	33 812	626	507	19 947	18 650
	Dagegen 2013	38 899	35 966	804	755	19 977	18 798

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben. — 2) Jungrinder von mehr als 8 aber höchstens 12 Monaten. — 3) Kälber bis zu 8 Mo-

Herkunft nach Verwaltungsbezirken 2014

Rinder								Schl. Nr.
Kühe		Färsen ¹⁾		Jungrinder ²⁾		Kälber ³⁾		
Anzahl	darunter gewerblich	Anzahl	darunter gewerblich	Anzahl	darunter gewerblich	Anzahl	darunter gewerblich	
—	—	—	—	—	—	—	—	06 411
—	—	—	—	—	—	—	—	06 412
—	—	—	—	—	—	—	—	06 413
21	19	71	71	—	—	24	24	06 414
142	136	434	431	21	21	82	82	06 431
9	5	9	1	2	1	11	11	06 432
8	4	38	22	—	—	8	6	06 433
407	406	321	316	95	94	45	44	06 434
201	178	598	530	49	40	64	56	06 435
9	5	11	6	3	1	2	2	06 436
1 158	1 151	473	440	493	483	206	201	06 437
332	330	226	225	4	4	23	23	06 438
5	2	29	16	1	—	2	—	06 439
165	144	402	301	3	3	44	31	06 440
2 457	2 380	2 612	2 359	671	647	511	480	06 4
63	43	234	174	6	4	5	—	06 531
168	154	483	439	37	34	35	33	06 532
55	44	212	179	22	18	11	8	06 533
443	435	574	530	97	89	144	132	06 534
124	100	605	442	158	133	48	31	06 535
853	776	2 108	1 764	320	278	243	204	06 5
11	11	55	55	—	—	4	4	06 611
1 864	1 644	1 266	1 094	183	125	216	192	06 631
129	110	181	123	17	14	33	27	06 632
651	636	238	212	65	60	325	290	06 633
61	49	419	390	12	10	29	21	06 634
132	117	395	334	74	66	61	48	06 635
45	21	208	105	17	5	19	4	06 636
2 893	2 588	2 762	2 313	368	280	687	586	06 6
6 203	5 744	7 482	6 436	1 359	1 205	1 441	1 270	06
6 546	6 288	8 706	7 594	1 314	1 137	1 552	1 394	06

naten.

Noch: 2. Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Schweine		Schafe	
		Anzahl	darunter gewerblich	Anzahl	darunter gewerblich
06 411	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	—	—	—
06 412	Frankfurt am Main, St.	—	—	—	—
06 413	Offenbach am Main, St.	—	—	—	—
06 414	Wiesbaden, Landeshauptst.	971	958	5	4
06 431	Bergstraße	42 428	42 407	13 664	12 922
06 432	Darmstadt-Dieburg	4 128	3 918	45	44
06 433	Groß-Gerau	2 297	2 089	—	—
06 434	Hochtaunuskreis	6 560	6 522	74	59
06 435	Main-Kinzig-Kreis	14 602	14 125	208	151
06 436	Main-Taunus-Kreis	819	710	—	—
06 437	Odenwaldkreis	27 788	27 594	607	594
06 438	Offenbach	4 625	4 616	23	—
06 439	Rheingau-Taunus-Kreis	449	215	53	12
06 440	Wetteraukreis	21 939	21 136	251	231
06 4	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	126 606	124 290	14 930	14 017
06 531	Gießen	6 118	5 507	78	35
06 532	Lahn-Dill-Kreis	19 360	19 063	206	193
06 533	Limburg-Weilburg	7 643	7 480	40	21
06 534	Marburg-Biedenkopf	29 717	28 926	287	223
06 535	Vogelsbergkreis	14 212	13 411	141	125
06 5	Reg.-Bez. G i e ß e n	77 050	74 387	752	597
06 611	Kassel, documenta-St.	31 811	31 811	4	4
06 631	Fulda	107 197	105 900	380	339
06 632	Hersfeld-Rotenburg	14 299	12 311	104	72
06 633	Kassel	31 536	30 343	850	799
06 634	Schwalm-Eder-Kreis	56 107	54 280	121	95
06 635	Waldeck-Frankenberg	37 619	36 950	92	61
06 636	Werra-Meißner-Kreis	14 892	13 714	77	69
06 6	Reg.-Bez. K a s s e l	293 461	285 309	1 628	1 439
06	Land H e s s e n	497 117	483 986	17 310	16 053
06	Dagegen 2013	516 657	501 793	19 126	18 200

1) Tiere, die jünger als 12 Monate sind. — 2) Rinder, Schweine, Schafe, Lämmer, Ziegen, Pferde.

Herkunft nach Verwaltungsbezirken 2014

Lämmer ¹⁾		Ziegen		Pferde		Schlachtungen ²⁾ insgesamt		Schl. Nr.
Anzahl	darunter gewerblich	Anzahl	darunter gewerblich	Anzahl	darunter gewerblich	Anzahl	darunter gewerblich	
—	—	—	—	—	—	—	—	06 411
—	—	—	—	—	—	—	—	06 412
—	—	—	—	—	—	—	—	06 413
—	—	48	43	—	—	1 290	1 268	06 414
203 205	151 637	1 736	1 736	—	—	263 667	211 323	06 431
422	358	8	—	—	—	4 802	4 496	06 432
651	11	6	3	—	—	3 091	2 189	06 433
1 400	1 343	36	12	—	—	9 470	9 318	06 434
1 415	751	125	99	—	—	18 312	16 912	06 435
4 120	4 111	—	—	—	—	5 003	4 844	06 436
17 562	14 434	94	71	62	62	51 230	47 788	06 437
60	42	2	2	—	—	5 872	5 818	06 438
1 934	1 208	7	2	160	160	2 749	1 692	06 439
1 803	1 019	179	54	—	—	26 090	24 123	06 440
232 572	174 914	2 241	2 022	222	222	391 576	329 771	06 4
1 244	724	89	24	234	234	8 378	6 958	06 531
4 802	4 678	91	86	—	—	26 198	25 654	06 532
650	475	33	27	—	—	9 496	9 026	06 533
2 654	2 335	114	68	1	1	35 425	34 078	06 534
1 239	1 104	56	33	—	—	17 547	16 218	06 535
10 589	9 316	383	238	235	235	97 044	91 934	06 5
181	181	1	1	1	1	32 627	32 625	06 611
2 606	2 445	88	79	2	2	116 784	114 442	06 631
447	332	222	208	—	—	15 848	13 519	06 632
7 223	7 076	24	8	57	57	41 871	40 315	06 633
1 011	812	2	2	3	3	58 804	56 667	06 634
799	697	76	55	1	1	40 315	39 340	06 635
871	729	51	47	1	1	16 525	14 922	06 636
13 138	12 272	464	400	65	65	322 774	311 830	06 6
256 299	196 502	3 088	2 660	522	522	811 394	733 535	06
251 244	245 546	3 159	2 749	516	516	829 600	804 770	06

3. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3000 und mehr Hennenhaltungsplätzen nach Monaten im Jahr 2014

Zeitraum Größenklassen	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze ¹⁾	Legehennen ²⁾	Legeleistung		
				Auslastung der Haltungs- plätze	Erzeugte Eier	Legeleistung Eier je Henne
				Anzahl	%	Stück
Januar	64	1 009 057	875868	86,8	19 983 246	22,8
Februar	64	1 023 398	909480	88,9	18 750 221	20,6
März	64	1 016 228	906431	89,2	21 042 182	23,2
April	64	1 013 905	908702	89,6	21 209 586	23,3
Mai	64	1 013 995	868774	85,7	20 353 685	23,4
Juni	64	1 013 907	881781	87,0	20 353 636	23,1
Juli	64	1 014 228	849931	83,8	20 294 065	23,9
August	64	1 012 878	829373	81,9	19 894 618	24,0
September	64	1 014 168	838846	82,7	20 193 856	24,1
Oktober	64	1 052 442	879670	83,6	18 994 222	21,6
November	64	1 010 455	867691	85,9	19 536 526	22,5
Dezember	64	1 012 146	880191	87,0	19 961 416	22,7
davon						
unter 5000	10	39 453	33 679	85,4	766 957	22,8
5 000 — 10000	23	155 425	127 834	82,2	3 094 841	24,2
10 000 — 30000	23	389 404	349 541	89,8	7 021 949	20,1
30 000 und mehr	8	427 864	369 137	86,3	9 077 669	24,6
Insgesamt	64	1 012 146	880 191	87,0	19 961 416	22,7

Eierzeugung 2014 i n s g e s a m t

240 567 259

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze. —2) Einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden.

**4. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur im Jahr 2014 nach Verwaltungsbezirken
in Hessen**

Land Regierungsbezirk Kreis	Betriebe ¹⁾ insgesamt	darunter Betriebe mit Speisefisch- erzeugung	Menge erzeugten Speisefisches ²⁾ insgesamt	darunter	
				Gemeiner Karpfen	Regenbogen- forelle
				kg	
Land Hessen	72	65	601 265	17 324	388 731
Reg.-Bez. Darmstadt	21	18	115 625	2 201	84 892
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	—	—	—	—
Frankfurt am Main, Stadt	—	—	—	—	—
Offenbach am Main, Stadt	—	—	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	—	—	—	—	—
Bergstraße	—	—	—	—	—
Darmstadt-Dieburg	1	1	•	—	•
Groß-Gerau	1	—	—	—	—
Hochtaunuskreis	1	1	•	•	•
Main-Kinzig-Kreis	9	7	29 155	•	26 160
Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—
Odenwaldkreis	4	4	19 500	—	12 600
Offenbach	2	2	•	—	•
Rheingau-Taunus-Kreis	2	2	•	•	•
Wetteraukreis	1	1	•	—	•
Reg.-Bez. Gießen	18	16	83 907	•	65 559
Gießen	2	2	•	•	•
Lahn-Dill-Kreis	4	4	5 458	•	•
Limburg-Weilburg	1	1	•	•	—
Marburg-Biedenkopf	3	2	•	—	•
Vogelsbergkreis	8	7	16 999	—	13 999
Reg.-Bez. Kassel	33	31	401 733	•	238 280
Kassel, documenta-Stadt	—	—	—	—	—
Fulda	8	8	168 148	•	45 910
Hersfeld-Rotenburg	2	2	•	—	•
Kassel	4	4	34 900	•	26 400
Schwalm-Eder-Kreis	9	9	124 315	5 145	101 370
Waldeck-Frankenberg	7	5	•	•	•
Werra-Meißner-Kreis	3	3	•	—	•

1) Einschließlich Betriebe mit vorübergehend nicht genutzten Anlagen und Brut- und Aufzuchtanlagen. 2) Speisefische, ohne sonstige Satzfishproduktion.

**5. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur¹⁾ sowie erzeugter Menge im Jahr 2014
nach Größenklassen der erzeugten Menge in Hessen**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	davon mit jährlich erzeugter Menge von ... kg			
			unter 1000	1000	3000	5000 oder mehr
				bis unter		
			3000	5000		
Fischen insgesamt	Betriebe	65	27	9	6	23
	erzeugte Menge in kg	601 265	7 022	15 645	23 350	555 248
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	16	5	6	2	3
	erzeugte Menge in kg	56 070	•	8 450	•	38 200
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	56	26	5	7	18
	erzeugte Menge in kg	388 731	6 349	10 040	25 050	347 292
Lachsforelle	Betriebe	13	5	6	1	1
	erzeugte Menge in kg	20 627	1 140	•	•	•
Bachsaibling	Betriebe	6	1	5	—	—
	erzeugte Menge in kg	10 850	•	•	—	—
Elsässer Saibling	Betriebe	5	3	2	—	—
	erzeugte Menge in kg	•	1 000	•	—	—
Gemeiner Karpfen	Betriebe	14	9	3	1	1
	erzeugte Menge in kg	17 324	3 124	•	•	•
Schleie	Betriebe	3	3	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	•	•	—	—	—
Zander	Betriebe	2	2	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	•	•	—	—	—
Hecht	Betriebe	3	3	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	660	660	—	—	—
Europäischer Aal	Betriebe	—	—	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	—	—	—	—	—
Europäischer Wels	Betriebe	—	—	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	—	—	—	—	—
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	—	—	—	—	—
	erzeugte Menge in kg	—	—	—	—	—
Sibirischer Stör	Betriebe	5	—	3	—	2
	erzeugte Menge in kg	50 162	—	•	—	•
Sonstige Fische	Betriebe	9	4	3	—	2
	erzeugte Menge in kg	50 931	•	5 375	—	•

1) Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.